|  |
| --- |
| **ŽUPANIJSKO NATJECANJE**  **UČENIKA SREDNJIH ŠKOLA REPUBLIKE HRVATSKE**  **2021./2022.**  **KATEGORIJA II** |

|  |
| --- |
| **HÖRVERSTEHEN – Transkripte der Texte** |

|  |
| --- |
| **Hörtext zur Aufgabe 1** |
| **Schön oder hässlich? Tattoos und Piercings**  Die freiwillige Veränderung des Körpers durch Malerei und Schmuck ist besonders bei jungen Menschen so beliebt wie nie. Die Träger investieren viel Geld und Schmerzen in ihren Körperschmuck. Wollen sie ihnwieder loswerden, kommts oft noch schlimmer.  Das Wort  „Tätowierung“ kommt aus der [tahitianischen](https://www.pasch-net.de/de/lernmaterial/kultur-musik/schoen-oder-haesslich-tattoos.html" \l "tip-inhalt-22150347) Sprache. Es bedeutet „eine Zeichnung auf der Haut“. Tätowierungen und Piercings können sehr unterschiedliche Bedeutungen haben. Sie sind häufig ein Zeichen der Zugehörigkeit zu einer bestimmten Gruppe oder ein rituelles Symbol. Bestimmte soziale Gruppen (beispielsweise Punks) drücken mit Tattoos und Piercings ihren Protest gegenüber der Gesellschaft aus. Heute ist dieser Körperschmuck mehr ein Symbol für Schönheit und Selbstdarstellung.  Dirk Hofmeister ist Diplom-Psychologe an der Universität Leipzig. Er beschäftigt sich mit dem Thema Körpermodifikationen. Das sind Veränderungen, die ein Mensch an seinem Körper vornimmt, wie zum Beispiel Tätowierungen und Piercings. Wir haben dem Wissenschaftler dazu ein paar Fragen gestellt.  **Herr Hofmeister, warum wollen viele Jugendliche Tattoos und Piercings haben?**  Jugendliche möchten sich von den Erwachsenen abgrenzen und markieren, dass sie erwachsen sind. Wenn man heute tätowiert nach Hause kommt, ist das längst nicht mehr so schlimm, wie vor 20 oder 30 Jahren. Aber ein Jugendlicher bis 18 Jahre ist noch im [Entwicklungsprozess](https://www.pasch-net.de/de/lernmaterial/kultur-musik/schoen-oder-haesslich-tattoos.html#tip-inhalt-22151365). Eine Tätowierung muss gut überlegt sein. Es gibt viele Gründe, warum Menschen sich ein Tattoo oder Piercing machen lassen. Ein Tattoo oder ein Piercing ist „schick“ oder „angesagt“. Oder der Träger möchte seine Individualität zum Ausdruck bringen. Ab 20 Jahren möchten Tätowierte mit ihrem Motiv häufig wichtige Phasen in ihrem Leben markieren. Mit einem Symbol, einem Namen oder einem Datum zum Beispiel. Ein weiterer Aspekt ist, dass man sich mit einer Tätowierung zu einer Gruppe zugehörig zeigen möchte, wie die Punks zum Beispiel.  **Welche Bildmotive sind bei Tattoos besonders beliebt?** [Heutzutage](https://www.pasch-net.de/de/lernmaterial/kultur-musik/schoen-oder-haesslich-tattoos.html#tip-inhalt-22151369) gibt es kein einheitliches beliebtes Motiv mehr. Es ist eher so, dass die Motive selbst ausgedacht sind. Es werden immer mehr größere Motive gestochen. Die Tätowierungen sind bunter und damit auch [auffälliger](https://www.pasch-net.de/de/lernmaterial/kultur-musik/schoen-oder-haesslich-tattoos.html#tip-inhalt-22151370). Außerdem gibt es inzwischen deutlich mehr Menschen, die sich Tattoos auf Unterarmen, Händen und Hals stechen lassen. Vor zehn Jahren waren das noch [Ausnahmen](https://www.pasch-net.de/de/lernmaterial/kultur-musik/schoen-oder-haesslich-tattoos.html#tip-inhalt-22151371), weil es deutlich sichtbar ist.  **Gibt es medizinische Risiken?** Bei 96 Prozent der frisch Tätowierten gibt es [Hautirritationen](https://www.pasch-net.de/de/lernmaterial/kultur-musik/schoen-oder-haesslich-tattoos.html#tip-inhalt-22151372). Meistens [heilen](https://www.pasch-net.de/de/lernmaterial/kultur-musik/schoen-oder-haesslich-tattoos.html#tip-inhalt-22151373) diese nach ein oder zwei Wochen ab. Bei sechs bis zehn Prozent können [längerfristige](https://www.pasch-net.de/de/lernmaterial/kultur-musik/schoen-oder-haesslich-tattoos.html#tip-inhalt-22151374) Problemen auftreten. Zum Beispiel eine eitrige Wunde oder eine Allergie gegen die Farben. Es sollte zunächst ein Probestich gemacht werden, um nach einer Woche erst das richtige Tattoo zu stechen. Seit 2009 gibt es in Deutschland eine neue Richtlinie für Tätowierungen, die gefährliche Farben verbietet. Dennoch werden immer wieder in einigen Farben [Schwermetalle, Eisenoxide oder auch Aluminium](https://www.pasch-net.de/de/lernmaterial/kultur-musik/schoen-oder-haesslich-tattoos.html#tip-inhalt-22151376) gefunden. Piercings haben den Vorteil, dass man sie [entfernen](https://www.pasch-net.de/de/lernmaterial/kultur-musik/schoen-oder-haesslich-tattoos.html#tip-inhalt-22151380) kann, wenn sie sich entzünden.  **Sie befassen sich wissenschaftlich mit Tattoos. Haben Sie selbst eine Tätowierung?**  Das fragen mich viele. Aber nein, ich habe keine. Das ist auch gar nicht nötig. Ein Polarforscher muss ja auch kein Eisbär sein. Oft tut Distanz zum Forschungsfeld sogar ganz gut.  Quelle: <https://www.pasch-net.de/de/lernmaterial/kultur-musik/schoen-oder-haesslich-tattoos.html> (bearbeitet) |

|  |
| --- |
| **Hörtext zur Aufgabe 2** |
| **Wenn der beste Freund *Horst* heißt**  **Birgit:** Julia, denk mal an deine engsten Freunde, sagen wir die Top 5. Also, an die Menschen, mit denen du durch dick und dünn gehst, mit denen du viele ernste und offene Gespräche führen kannst...  **Julia:** Du meinst also, bei denen ich mich immer wohl fühle?  **Birgit:** Na, klar! Wie viele davon sind Jungen bzw. Männer und wie viele Mädchen?  **Julia:** Siehst du, ich habe vier echt gute Freundinnen und mein Nachbar Peter gehört auch dazu. Bei  einer Freundschaft ist mir wichtig, dass wir ähnliche Einstellungen, Interessen und Werte haben. Manche sagen, dass Männer und Frauen nicht echte Freunde sein können, aber... aus meiner Erfahrung stimmt das einfach nicht.  **Birgit:** Neulich habe ich die Ergebnisse einer Studie gelesen, wo mehr als 8800 Personen befragt  wurden. Es hat sich Folgendes herausgestellt: Männer und Frauen können Freunde sein, dessen  sind sich zumindest vier von fünf Erwachsenen sicher. Dennoch sind diese zwischenmenschlichen  Verbindungen eher selten und werden mit Skepsis betrachtet. Die Forschung hat gezeigt: Die  Skepsis ist nicht unberechtigt.  **Julia:** Wieso, Birgit?  **Birgit:** Frauen erleben die Freundschaft mit einem Mann als weniger erfüllend, Männer hingegen  schätzen eine gute Freundin an ihrer Seite mehr als männliche Verbündete. Die Freundschaft  zwischen Mann und Frau ist selten von gegenseitiger Anziehung losgelöst.  **Julia:** Selbstverständlich haben Männer und Frauen unterschiedliche Ansprüche an eine  Freundschaft.  Frauen legen mehr Wert auf Vertrauen, Loyalität, Selbstöffnung und Zusammengehörigkeit als  Männer. In Männerfreundschaften zählt auch, ob der andere etwas zu bieten hat: Ist der  Freund wohlhabend, fit, attraktiv oder intelligent? In ihren Gesprächen befassen sich Männer  eher mit Sport oder einem anderen Hobby. Frauen dagegen reden über ihre Beziehungen,  über ihren Kummer, über Glück oder darüber, dass sie sich über jemanden geärgert haben.  **Birgit:** Diese Unterschiede sind ja mittlerweile umfassend wissenschaftlich aufbereitet worden.  Sie ergeben sich aus Unterschieden in der Erziehung. Während Mädchen zum gemeinsamen Handeln und Nettsein erzogen werden, legt man Jungs nahe, sich abzugrenzen und durchzusetzen. Trotz dieser Unterschiede wünschen sich beide Geschlechter jemanden, dem sie vertrauen können, der verlässlich ist und hinter ihnen steht.  **Birgit:** Kennst du, Julia, „Gebote der Freundschaft“?  **Julia:** Na, klar: in schlechten Zeiten Hilfe anbieten, Kontakt halten und sich füreinander Zeit nehmen, Anvertrautes für sich behalten, gute Laune verbreiten, zuhören... Gibt es noch was?  **Birgit:** Ja: vor Kritik in Schutz nehmen, Neuigkeiten teilen, miteinander scherzen, negative Kommentare vermeiden...  **Julia:** Hast du dir den Film „Harry und Sally“ angeschaut? Das Filmzitat aus diesem Film ist ein geflügeltes Wort geworden: „Männer und Frauen können keine Freunde sein!“ Unsere Psychologielehrerin hat auch zum Thema „Freundschaften“ schon häufig geforscht und sagt, dass diese These nicht stimmt. Gemischtgeschlechtliche Freundschaften machen nur etwa zwei Prozent aus, aber sie sind möglich und nehmen nach jüngsten Studien auch zu.  Quellen: a) spiegel.de, von Jana Hauschild, 16.4.2014, bearbeitet und gekürzt;  b) https://www.wz.de/panorama/beziehungen-was-verbindet-mann-und-frau\_aid-31584223, bearbeitet und gekürzt |

|  |
| --- |
| **Hörtext zur Aufgabe 3** |
| **Nachricht 0**  **Fast jeder dritte Internetnutzer zwischen 18 und 24 Jahren bezieht seine aktuellen Nachrichten aus den sozialen Netzwerken - Tendenz steigend. Nur eine knappe Mehrheit von ihnen hält funktionierenden Journalismus für elementar für die Gesellschaft.** |
| **Nachricht 1**  Schulschließungen haben weitreichende Folgen für Kinder und Jugendliche. Bund und Länder wollen sie daher unbedingt verhindern. Angesichts der drohenden Omikron-Welle dürfte das aber kaum mehr möglich sein, warnen Lehrerverbände. Wechsel- und Distanzausbildung dürften kein Tabu sein. |
| **Nachricht 2**  Zwei maskierte Räuber haben in Gelsenkirchen eine 42-jährige Frau in ihrer Wohnung überfallen, bedroht, geschlagen und ausgeraubt. Wie die Polizei mitteilte, waren die mit Sturmhauben bekleideten Unbekannten bereits in der Wohnung, als die Frau gegen 18 Uhr nach Hause kam. Zugang hatten sie sich zuvor über die Balkontür verschafft. |
| **Nachricht 3**  Eine Echthaarperücke ist aufwendig herzustellen und sehr teuer. Kindern und Jugendlichen, die wegen einer Krankheit oder Chemotherapie kahl werden, bringt sie aber ein Stück Normalität zurück. Menschen trennen sich deshalb ganz bewusst und ohne Bezahlung von ihren langen Haaren. |
| **Nachricht 4**  Im vergangegen Juli erstattete die Renterin Magda U. aus Augsburg Anzeige wegen des Diebstahls ihrer Handtasche. Bei den Vernehmungen ergaben sich Widersprüche. Nun ermitteln Polizei und Staatsanwaltschaft gegen die Rentnerin selbst. |
| **Nachricht 5**  Ein Streifenwagen lieferte sich in einem Hamburger Park eine wilde Verfolgungsjagd mit einem Jugendlichen. Die Szene wurde mit dem Handy gefilmt und im Internet veröffentlicht. Sie wirkt so gefährlich, dass mehrere Anzeigen gegen den Beamten am Steuer eingingen. Nun droht ihm ein Strafverfahren und interne Konsequenzen. |
| **Nachricht 6**  Ihrem normalen Leben zu fern: Mehr als die Hälfte aller Jugendlichen hält Nachrichten für uninteressant, heißt es in einer Studie. Influencer spielen dagegen eine große Rolle bei der Meinungsbildung. Experten sehen das kritisch. Die "Wellenlänge junger Menschen" wollen sie nun anders treffen.  Quelle: <https://www.n-tv.de/thema/jugend> (bearbeitet) |